

... Vor diesem Hintergrund verliert die Frage, ob der Mensch vielleicht doch vom Affen bzw. von einem gemeinsamen Vorfahren mit noch tierischen Zügen abstammt, ihre Despektierlichkeit; Naturwissenschaft und anthroposophische Geisteswissenschaft müssen keine unversöhnlichen Gegensätze bilden, sondern können sich zu einem Gesamtbild der Evolution des Menschen ergänzen, in dem auch das Tier seine Würde behält ...

STEPHAN STOCKMAR, S. 9

INHALT

Editorial 1

Brennpunkt

Der Mensch ist ein Affe – oder?

Das Darwinjahr im Spiegel der Medien

Helge Mücke 4

»Stell dir vor: Ein Tier wird Mensch!«

Rudolf Steiner und der Darwinismus

Stephan Stockmar 9

Zur Paläontologie des Menschen

Versuch einer Übersicht

Stephan Stockmar 19

Die Evolution der Menschheit – menschenkundlich, naturwissenschaftlich und christologisch betrachtet

Wolfgang Schad 27

Wenn der Mensch das Affesein überwunden hat, woher stammt seine überwindende Kraft? Aus dem Affenwesen offensichtlich nicht, sonst wären sie alle Menschen geworden. Da sitzen sie aber, die Affengebliebenen und schauen dich an. Es liegt etwas im Dunkel des Tierblicks, das rührt und erschüttert ...

UTE HALLASCHKA, S. 39

Mensch – Eine Erinnerung

Oder: Das Tier als offene Frage in uns

Ute Hallaschka 39

Mensch und Affe aus neuroimmunologischer Sicht

Thomas Hardtmuth 47

»... Sie hätten auch den Vogeltypus nehmen können«
 Die Parallelentwicklung von Vogel- und Säugergehirn als Schlüssel
 zu den intelligenten Leistungen der Singvögel
Walther Streffer 57

Die gemeinsame Struktur von Evolution und Bewusstsein
 Das Zeitenkreuz als ganzheitliches Bild für die Entstehung der
 Arten und die Entwicklung des Menschen
Christoph Hueck71

Evolution aus zwei Perspektiven
Bernd Rosslenbroich 93

Nachrichten 100

Anthroposophische Spaziergänge

Karma – *Franz Hofner* 105

Bücher 108

JÖRGEN BECKMANN: **Die Gene sind nicht alles** (*Christian Hiß*) • SEAN B. CARROLL: **Evo Devo. Das neue Bild der Evolution**; DERS.: **Die Darwin DNA – Wie die neueste Forschung die Evolutionstheorie bestätigt**, MARC W. KIRSCHNER/JOHN C. GERHART: **Die Lösung von Darwins Dilemma. Wie Evolution komplexes Leben schafft** (*Johannes Wirz*) • FRANS DE WAAL: **Primaten und Philosophen. Wie die Evolution die Moral hervorbrachte** (*Helge Mücke*) • DIETMAR DATH: **Die Abschaffung der Arten** (*Helge Mücke*) • FRANK HOLL (Hg.): **Alexander von Humboldt. Mein vielbewegtes Leben: Der Forscher über sich und seine Werke**, MANFRED GEIER: **Die Brüder Humboldt: Eine Biographie**, ANDREAS VENZKE: **Humboldt und die wahre Entdeckung Amerikas** (*Johannes Roth*) • REINHARD BRANDT: **Können Tiere denken? Ein Beitrag zur Tierphilosophie** (*Renatus Ziegler*) • RUDOLF STEINER: **Werden – Wachsen – Wandeln. Die visuelle Poetik der Entwicklung. 28 Wandtafelzeichnungen** (*Stephan Stockmar*)

Veranstaltungen120



Warum zieht der Geist so wirkungslos durch das Affengehirn, obwohl dieses rein neurologisch eigentlich alle Voraussetzungen zum Denken erfüllt?

THOMAS HARDTMUTH, S. 47

Titelbild:

Gabriel von Max (1840-1915): *Affe vor Skelett*